



ColoStabil

Darm-aktive Ballaststoff-, Samen- und Kräuterzubereitung für die natürliche Funktionsverbesserung von Magen-Darm-Trakt und Ausscheidungsorganen

Dick-/ Dünndarm reinigen – regenerieren – vitalisieren

ColoStabil wurde entwickelt zur Förderung bzw. Unterstützung:

- der Verdauung und einer stabilen Darmtätigkeit
- der Selbstreinigung des Dick- und Dünndarms
- einer gesunden Darmschleimhaut
- eines stabilen Darmmilieus und einer gesunden Darmflora
- des Immunsystems und der Selbstheilungskräfte des Organismus
- der Bindung und Ausscheidung von unerwünschten Stoffen
- von Kuranwendungen zur Darmsanierung
- eines vielseitigen, ausgewogenen Ernährungsplans

ColoStabil ist eine Komposition aus Ballaststoffen, darmaktiven Stoffen, Vitaminen, Spurenelementen, Mineralien, sekundären Pflanzenstoffen, Bitterstoffen, Gewürz- und Heilpflanzen. Es wird in einem besonders bewährten Verhältnis und in einem speziellen Verfahren gemischt.

Bauchgefühl und Allgemeinbefinden

ColoStabil wurde entwickelt für eine angenehmere Stuhlqualität, Linderung von Beschwerden des Verdauungstraktes und eine damit verbundene Verbesserung des Allgemeinbefindens. Denn nicht nur eine gute Versorgung ist wichtig für gesunde Abläufe in unserem Körper, sondern auch eine florierende Verdauung sowie eine optimierte Entsorgung.

Alleine eine ausreichende Versorgung mit Ballast- und Quellstoffen bringt eine wohl ungeahnte Erleichterung des gesamten Verdauungssystems, vor allem des Darms mit sich. Unsere allgemeine Gesundheit hängt im Wesentlichen auch von einer geregelten, harmonischen Verdauung ab. Wenn wir in der Lage sind, unsere Nahrung richtig zu verdauen und Schad- und Schlackstoffe effektiv aus dem Körper auszuscheiden, dann ist dies ein wesentlicher und grundsätzlicher Schritt auf dem Weg zur Gesundheit. Der Darm ist dabei unser wichtigstes Ausscheidungsorgan.

Lange sind die Zusammenhänge zwischen Verdauung und gutem Allgemeinbefinden kaum beachtet worden. Dabei sitzen 80% unserer Immunzellen im Darm. Angesichts der erschreckenden Verbreitung von Verstopfung, Blähungen, Reizdarm, Darmentzündungen, Pilzbefall, Leaky-Gut-Syndrom („löchriger“ Darm) und anderen Erkrankungen des Verdauungsapparates, aber auch indirekt hinsichtlich steigender Zahlen von Allergien, Infektionen und Immunschwächen, erhält die alte Volksweisheit „Der Tod sitzt in Darm“ heute mehr Gewicht denn je.

Fehlfunktionen in diesem Bereich können alle eventuell sonst vorhandenen Gesundheitsstörungen verschlimmern. Durch die Ablagerung belastender toxischer Abbauprodukte im Verdauungstrakt können die körpereigenen Heil- und Abwehrkräfte nachhaltig geschwächt werden.

Ballaststoffe – die substanzielle Unterlassungssünde

ColoStabil kombiniert die Vorteile von verschiedenen Faser-, Quell- und Schleimstoffen miteinander. Durch die Einnahme von nur etwa 5 -7 Prozent Ballaststoffen von der Gesamtmenge an aufgenommener Nahrung kann die Verdauung günstig beeinflusst werden. Auch gibt diese voluminöse Kost vom Magen her ein längeres Sättigungsgefühl, was angesichts der Körperfülle vieler Menschen bereits einen Ansatz zur möglichen Gewichtsreduktion und somit höherer Lebensqualität darstellt. Außerdem wird der gesamte Magen-Darm-Trakt zu vermehrter Aktivität angeregt.

Auf wunderbare Weise wirken Dinkelkleie und Flohsamen/Flohsamenschalen wie „Rohrreiniger“. Durch ihre Fähigkeit, Substanzen an sich zu binden, können auch problematische Stoffe oder Homotoxine aus dem Darm entfernt und das Krankheitsrisiko gesenkt werden. Faserstoffe können zu einem Mehrfachen ihres Trockenvolumens aufquellen und so einen Rezeptorreiz auf die Darmwand bewirken, was einen schnelleren Transport des Darminhalts anregt. Eine Verkürzung der Darmpassagezeit wiederum verringert automatisch die Aufnahmezeit für unerwünschte Stoffe im Dickdarm. Gleichzeitig dienen die Faserstoffe als Nahrung für wichtige Bakterienstämme, die im Darm für den Aufbau einer physiologisch ausgeglichenen Balance verantwortlich sind. Eine Aufbauarbeit also für das empfindliche und oftmals, aufgrund von Streß oder ungeeigneter Ernährung, gestörte Gleichgewicht unseres Darms.

dr. reinwald+vital

Am Baumgarten 6
D-90602 Seligenporten

Tel. +49 (0)9180 90023

Fax +49 (0)9180 90025

Mail shop@drreinwald.de

Web www.shop.drreinwald.de



Da wir in unserer täglichen modernen Ernährung oft vergeblich nach den wichtigen Faser-, Quell- und Schleimstoffen suchen, ist deren zusätzliche Aufnahme durch **ColoStabil** sehr zu empfehlen. Experten gehen davon aus, daß wir heute nur noch 10% der Ballaststoffmenge zu uns nehmen, verglichen mit dem Durchschnitt der ländlichen Bevölkerung vor noch 50 Jahren.

Kleie – Struktur, Spurenelemente und cholesterinregulierende Effekte ...

Obwohl der Anteil an Randschichten (Kleie) nur ca. 20% des gesamten Korns beträgt, sind in ihnen 40% der Vitamine, 55% der Mineralstoffe und 80% der wichtigen Ballaststoffe enthalten. Die heimische Getreidekleie ist weiterhin ein wertvoller Träger essentieller Spurenelemente wie Selen, Zink, Kupfer, Chrom, Eisen, Kobalt und Mangan.

Vor allem aber die Haferkleie hat einen sehr hohen Anteil (46% – im Vergleich zur Weizenkleie mit 8%) an löslichen Ballaststoffen, welche die Cholesterinwerte senken können, wie Ernährungswissenschaftler nachgewiesen haben. Lösliche Ballaststoffe sind hochwirksam und regen die Bildung von Gallensäure aus Cholesterin an. Diese kann nicht nur die Bildung von Gallensteinen vermindern, es gelangt dadurch auch weniger Cholesterin ins Blut – der Cholesterinspiegel sinkt ganz natürlich. Gleichzeitig steigt der relative Anteil des „guten“ HDL-Cholesterins. Es kommt also zu einer physiologisch gesünderen Zusammensetzung der Blutfettwerte. Dieser positive Einfluß der Haferballaststoffe ist in zahlreichen amerikanischen und deutschen Studien nachgewiesen worden. Außerdem enthält Haferkleie Beta-Glucan, welches effektiv zur Unterstützung des Immunsystems beiträgt.

Aus der Wunderwelt der Früchte ...

OPC, Polyphenole, Bioflavonoide, Anthocyane, Resveratrol – traut man diesen Wirkstoffen doch zahlreiche Eigenschaften zu, die sogar unser Leben verlängern sollen, denn Antioxidantien sollen in der Lage sein, die Alterungsprozesse unserer Zellen zu verlangsamen.

Im Fokus der Forschung stehen zur Zeit die Proanthocyanidine (OPC), die vor allem in Aroniabeeren, aber auch in blauen Weintrauben, Mangostan, Cranberries, Traubenkernen und grünem Tee enthalten sind. Das antioxidative Potential von Aronia-Frischsaft erreicht dabei das 4-5fache von Granatapfel- oder Cranberrysaft. Weitere Ausführungen zur Schutzwirkung von Antioxidantien gegenüber den berüchtigten Freien Radikalen, die für den sog. oxidativen Streß und für Zellschädigungen verantwortlich gemacht werden, vertiefen Sie bitte mit unserem Informationsblatt „**New-H – Antioxidantien und Freie Radikale**“.

Besonders wertvoll ist auch der außerordentlich hohe natürliche trans-Resveratrol-Gehalt in **ColoStabil**. Resveratrol ist wegen seiner pharmakologischen Wirkungen und nicht zuletzt wegen des »französischen Paradoxons« bekannt (NANCY-Studie): Schutz von Herz, Kreislauf, und Gefäßen, positive Effekte bei Demenz, Multiple Sklerose, Glaucom, Krebszellen und Tumoren.

Inzwischen gibt es zahlreiche Hinweise auf eine breite Schutzfunktion dieser bioaktiven Pflanzenstoffe. Es werden ihnen antioxidative, antikanzerogene, antimikrobielle, entzündungshemmende, gefäßschützende und immunstärkende Effekte zugeordnet und hinsichtlich der Vorsorge gegen chronische und chronisch-degenerative Krankheiten ein hoher Stellenwert eingeräumt.

Die Acerolakirsche ist eine weitere Frucht, die das Potential von **ColoStabil** enorm bereichert: die Acerola, ursprünglich auf der mexikanischen Halbinsel Yucatán beheimatet, ist die reichste Vitamin-C-Quelle der Natur. Sie liefert 30mal soviel Vitamin C wie eine Zitrone und 15mal so viel wie Peperoni oder Paprika. Im Gegensatz zu vielen synthetischen Ascorbinsäuren (welche in ungünstigen Fällen noch nicht einmal zu 5% biologisch verfügbar sind und außerdem sauer verstoffwechselt werden) liefert die Acerola zusätzlich natürliche Pflanzenwirkstoffe.

ColoStabil ist eine intelligente Vereinigung dieser Phytowirkstoffe: Durch die Antioxidantien aus der Aronia protegert kann das Vitamin C aus der Acerola seine viele Aufgaben ohne Beeinträchtigungen erfüllen.

Was Hildegard von Bingen noch über Kräuter und Heilpflanzen wußte ... nutzen wir in ColoStabil

Artischocke (*Cynara cardunculus*) enthält Bitterstoffe und Flavonoide, welche die Verdauungsanregung über Gallenbildung und Gallenfluß, aber auch eine Leberaktivierung bewirken. Ihre optimierende Fettverdauung hat blutdrucksenkende Effekte. Die Artischocke wurde 2003 zur Arzneipflanze des Jahres gewählt.

Enzianwurzel (*Gentiana radix*) gehört zu den bittersten Substanzen der Natur. Bitterstoffe steigern die Magen- und Gallensaftsekretion und wirken damit appetitanregend und verdauungsfördernd.

Löwenzahnwurzel (*Taraxaci radix*) ist aus der Volksheilkunde und Homöopathie schon lange für Anregung von Magensaft- und Gallebildung sowie Förderung der Ausscheidung über Leber und Niere (Diuretikum) bekannt.

Mariendistel (*Silybum marianum*) mit dem als Silymarin bekannten Wirkstoffkomplex wird eingesetzt zu Leberschutz und Leberstärkung. Sie soll ebenfalls entgiftend und den Gallenfluss sowie die Zirkulation anregend wirken.

Gewürznelke (*Syzygium aromaticum*) wirkt ebenso wie Kümmel (*Carum carvi*) krampflösend, schmerzstillend, antiseptisch und keimtötend. D.h. die ätherischen Gewürzöle hemmen das Wachstum von Bakterien, Viren und Pilzen. Ebenfalls vertreiben sie Parasiten und Würmer aus dem Verdauungstrakt. Dabei revitalisieren sie Leber, Niere und Nebenniere und regen deren Ausscheidung an.

Bertram (*Anacyclus pyrethrum*) stimuliert die Darmwand für eine bessere Aufnahme von Nährstoffen ins Blut. Auch bei ihm wird eine antimikrobielle, antivirale und antiparasitäre Wirkung beobachtet. Dr. Louis van Hecken berichtet über Erfolge von Bertram bei der Bekämpfung von Malaria und AIDS in Zambia, Zentralafrika, wo seit kurzem ein Forschungsprojekt gegründet wurde, das die Heilerfolge mit Bertram wissenschaftlich untersucht.

Damit stellt **ColoStabil** eine ganzheitliche Weiterentwicklung bewährter Darmreinigungen, wie z.B. der nach Robert Gray, dar und eignet sich hervorragend sowohl für die Dauer- als auch für eine Kuranwendung.

Weitere Informationen über die Möglichkeiten der Ernährungsmedizin finden Sie unter www.drreinwald.de.

